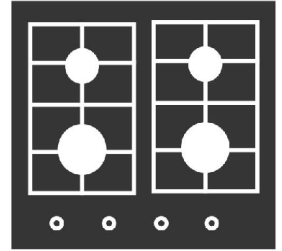


BEDIENUNGSANWEISUNG

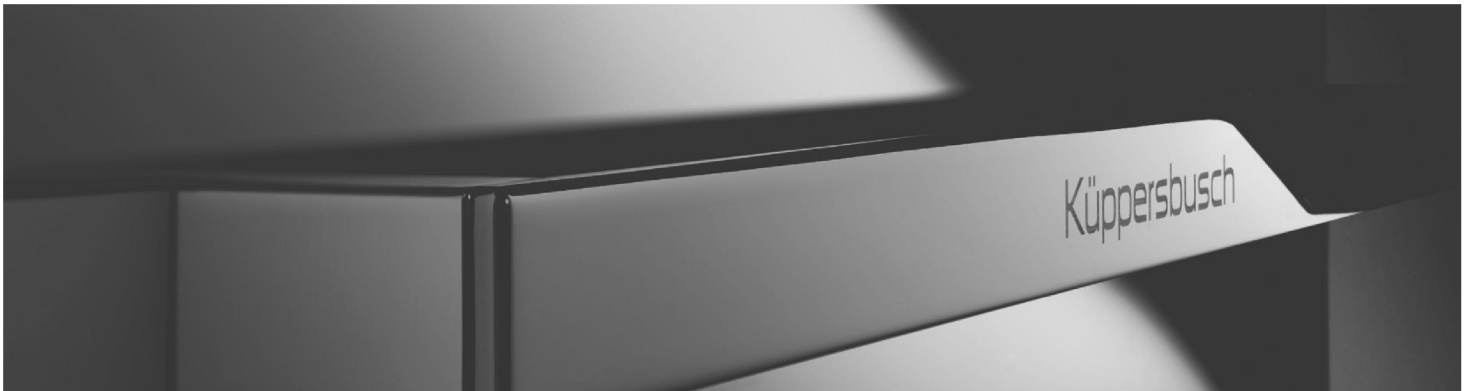
mit Montageanweisungen

INSTRUCTIONS FOR USE

and installation



GWS3811.0ED
GKS3820.0ED
GKS9851.0ED
GMS7651.0E
GMS9651.0E



Lesen sie unbedingt die Gebrauchsanleitung
und den Montageplan vor Aufstellung,
Installation sowie Inbetriebnahme.

Please read the users and installation
instructions carefully before installation
of the appliance and before starting to use it.

Service und Kundendienst

Telefon: 0209 - 401 631

Email: kundendienst@kueppersbusch.de

Küppersbusch

FÜR KÜCHEN MIT STIL

Küppersbusch-Kundendienst

Zentrale Kundendienst- / Ersatzteilanforderung

Deutschland:

Küppersbusch Hausgeräte GmbH
Küppersbuschstraße 16
45883 Gelsenkirchen

Telefon: 0209-401631
Telefax: (0209) 4 01-7 14 / 7 15
Internet: www.kueppersbusch.de

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag von 8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per
Telefax oder Internet unter
www.kueppersbusch.de mit.

Österreich:

Teka Austria GmbH
Eitnergasse 13
1230 Wien

Telefon: (01) 8 66 80-15
Telefax: (01) 8 66 80-50
Internet: www.kueppersbusch.at

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 17:00 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per
Telefax oder Internet unter
www.kueppersbusch.at mit.

Bitte beachten Sie:

Damit unser Kundendienst Reparaturen sorgfältig vorbereiten und die
benötigten Ersatzteile bereitstellen kann, benötigen wir bei Ihrer
Kundendienstanforderung die folgenden Informationen:

1. Ihre genau Anschrift
2. Ihre Telefon- und ggf. Telefaxnummer
3. Wann kann der Kundendienst Sie besuchen?
4. Die genaue Gerätebezeichnung: Mod. und F.-Nr. (Typenschild
und/oder Kaufbeleg zu Rate ziehen)
5. Das Kaufdatum oder Lieferdatum
6. Die genaue Beschreibung des Problems oder Ihres Service-
Wunsches

Halten Sie zunächst bitte zusätzlich Ihren Kaufbeleg bereit.
So helfen Sie uns, unnötigen Zeit- und Kostenaufwand zu vermeiden
und auch für Sie effizienter zu arbeiten.

Garantiebedingungen

Zusätzlich zu seinen Gewährleistungsansprüchen aus seinem Kaufvertrag
mit dem Händler leisten wir dem Endabnehmer direkt Garantie für
Küppersbusch-Hausgeräte. Der Umfang unserer Garantie wird
nachstehend geregelt:

1. Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- und/oder
Herstellungsfehler beruhen, werden nach Maßgabe der folgenden
Regelungen unentgeltlich behoben, wenn Sie uns unverzüglich nach
Feststellung und innerhalb von 24 Monaten nach Lieferung an den
ersten Endabnehmer angezeigt werden. Bei gewerblichem Gebrauch
oder gleichzusetzender Beanspruchung beträgt die Garantiefrist
lediglich 12 Monaten. Tritt der Mangel innerhalb von 6 Monaten ab
Lieferung auf, wird vermutet, dass es sich um einen Material- oder
Herstellungsfehler handelt.
2. Für leicht zerbrechliche Teile, wie z. B. Glas, Kunststoff und
Glühlampen, wird keine Garantie übernommen. Geringfügige
Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für den Wert und die
Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind, begründen keinen
Garantianspruch. Ebenso wenig leisten wir Garantie bei Schäden aus
chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser sowie
allgemein ungewöhnlichen Umweltbedingungen oder sachfremden
Betriebsbedingungen oder wenn das Gerät mit ungeeigneten Stoffen in
Berührung gekommen ist. Schließlich leisten wir auch keine Garantie,
wenn Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu
vertreten sind, auf nicht fachgerechte Installation und Montage, auf
Fehlgebrauch, auf mangelnde Pflege oder auf Nichtbeachtung der
Bedienungs- oder Montagehinweise zurückzuführen sind. Der
Geräteanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe in das Gerät
von Personen vorgenommen werden, die hierzu nicht von uns
ermächtigt sind, oder wenn unsere Geräte mit Ersatzteilen,
Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die keine
Originalteile sind, und dadurch ein Defekt verursacht wurde.
3. Unsere Garantieleistung besteht darin, dass wir nach unserer Wahl
entweder mangelhafte Teile unentgeltlich instand setzen oder durch
einwandfreie Teile ersetzen. Instandsetzungen werden nach Möglichkeit
am Aufstellungsort vorgenommen. Zur Reparatur anstehende Geräte
sind so zugänglich zu machen, dass uneingeschränkt Handhabung,
Ausbau und Einbau durch die Techniker möglich ist und keine
Beschädigungen an Möbeln, Bodenbelag etc. entstehen können. Bei
Geräten, die nicht nach unseren Einbaurichtlinien montiert sind werden
die anfallenden Zusatzleistungen in Rechnung gestellt. In jedem Fall der
Inanspruchnahme von Garantieleistungen ist der Kaufbeleg vorzulegen
und das Kauf – und – soweit hiervon abweichend – das Lieferdatum
nachzuweisen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
4. In Fällen, in denen die Nachbesserung fehlschlägt oder von uns
abgelehnt wird, liefern wir innerhalb der oben genannten Garantiezeit
auf Wunsch des Endabnehmers kostenfrei gleichwertigen Ersatz.
5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist
noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für
eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
6. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf
Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind – mit
Ausnahme der Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens,
des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen
Pflichtverletzung von uns oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen
Pflichtverletzung unserer Erfüllungsgehilfen beruhen – ausgeschlossen.

Diese Garantiebedingungen gelten grundsätzlich nur für in Deutschland
gekauft Geräte. Soweit wir in dem entsprechenden Land über ein
Kundendienstnetz verfügen, gelten diese Garantiebedingungen auch für ins
Ausland verbrachte Geräte, vorausgesetzt sie weisen die technischen
Voraussetzungen, wie z. B. Spannung, Frequenz, Gasart, für das
entsprechende Land auf und sind für die jeweiligen Klima- und
Umweltschutzbedingungen geeignet. Für im Ausland gekaufte Geräte
gelten die von unserer jeweils zuständigen Auslandsgesellschaft oder
Landsvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen, die über
Fachhändler oder direkt bei unserer Auslandsgesellschaft oder
Landesvertretung angefordert werden können.

DE	BEDIENUNGSANWEISUNG mit Montageanweisungen	4
FR	MODE D'EMPLOI et l'installation	24
NL	INSTRUCTIES VOOR GEBRUIK en installatie	38
GR	ΟΔΗΓΙΕΣ ΧΡΗΣΗΣ και εγκατάστασης	52
TR	KULLANIM ve montaj TALİMATI	66
CZ	NÁVOD K POUŽITÍ a instalaci	79
SK	NÁVOD NA POUŽITIE a inštaláciu	93
GB	INSTRUCTIONS FOR USE and installation	107
IT	ISTRUZIONI PER L'USO e l'installazione	121
ES	INSTRUCCIONES DE USO e instalación	135
PT	INSTRUÇÕES DE UTILIZAÇÃO e instalação	154
DK	BRUGSANVISNING og installation	168
NO	INSTRUKSJONER FOR BRUK og installasjon	182
SE	ANVISNINGAR FÖR ANVÄNDNING och installation	196
FI	KÄYTTÖ- ja asennus	210
PL	INSTRUKCJE DLA UŻYTKOWANIA i montażu	224
EE	KASUTUS- ja paigaldus	239
LV	LIETOŠANAS un uzstādīšana	254
LT	NAUDOJIMO INSTRUKCIJA ir montavimas	268
SI	NAVODILA ZA UPORABO in montažo	282
RU	ИНСТРУКЦИИ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ и установке	297

ACHTUNG:

Das Gerät kann von Kindern ab dem 8. Lebensjahr und Personen mit verminderten körperlichen, geistigen und Wahrnehmungsfähigkeiten bzw. fehlender Erfahrung und Kenntnissen verwendet werden, wenn sie entsprechend beaufsichtigt werden oder bezüglich der sicheren Verwendung eingewiesen wurden und die mit dem Gebrauch verbundenen Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Ebenso dürfen Kinder das Gerät nicht ohne Aufsicht reinigen oder warten.

Sehr verehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir danken Ihnen für den Kauf eines unserer Produkte.

Wir sind sicher, dass dieses neue, moderne, funktionelle und praktische Gerät, das mit erstklassigen Teilen gebaut wurde, voll und ganz Ihrer Zufriedenheit entsprechen wird. Das Gerät lässt sich leicht benutzen, trotzdem sollten Sie - um noch bessere Resultate zu erzielen - die vorliegende Anleitung sorgfältig durchlesen.

Diese Anleitungen gelten nur für die Bestimmungsländer, deren Landeskennzeichen auf dem Deckblatt der Bedienungsanleitung und auf dem Etikett des Geräts zu sehen sind.

Der Hersteller haftet nicht für Sach- oder Personenschäden, die aus der falschen Installation oder einem unsachgemäßen Gebrauch des Geräts resultieren.

Der Hersteller haftet nicht für mögliche Ungenauigkeiten, die auf Druck- oder Abschreibefehler zurückzuführen sind und die in der vorliegenden Broschüre auftreten können. Die Abbildungen dienen nur der Illustration und sind nicht bindend. Der Hersteller behält sich in jedem Fall das Recht vor, von ihm als notwendig oder nützlich erachtete Änderungen auch im Interesse des Anwenders auszuführen, ohne dass dabei die wesentlichen Funktions- und Sicherheitsmerkmale beeinträchtigt werden. ***Diese Kochfläche ist für den ausschließlichen Gebrauch als Kochgerät konzipiert worden: Jede andere Verwendung (wie Heizen von Räumen) gilt als unsachgemäß und gefährlich.***

GEBRAUCH - MODE D'EMPLOI - GEBRUIK - ΧΡΗΣΗ KULLANIM POUŽITÍ - POUŽÍVANIE - USE - USO

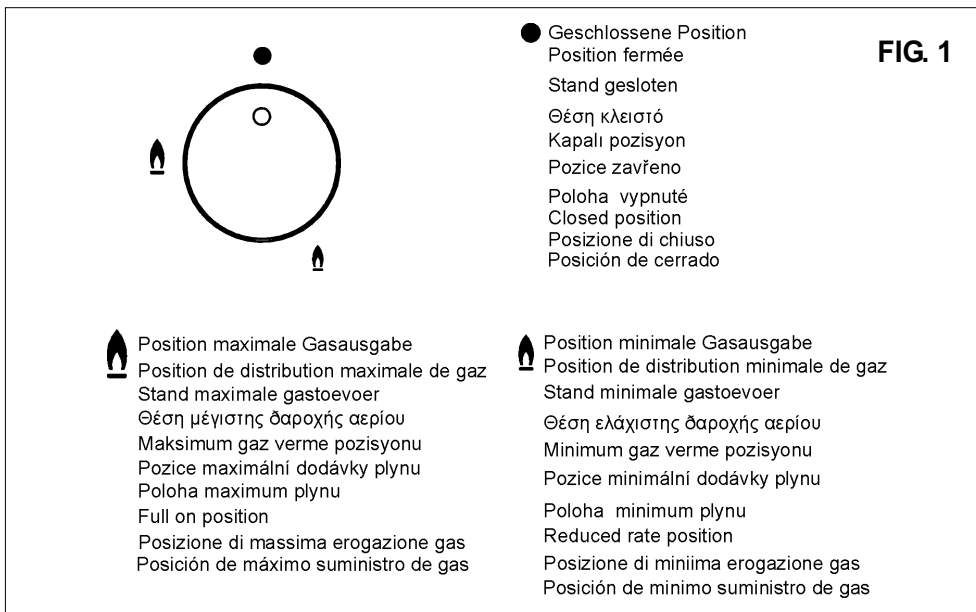
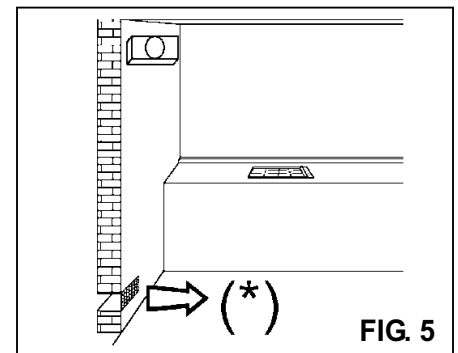
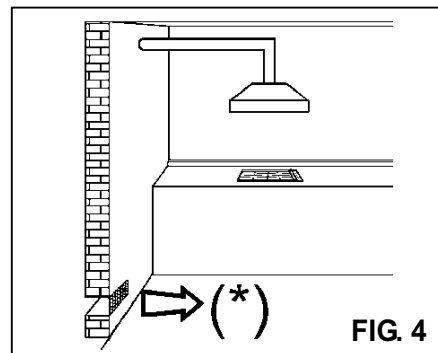
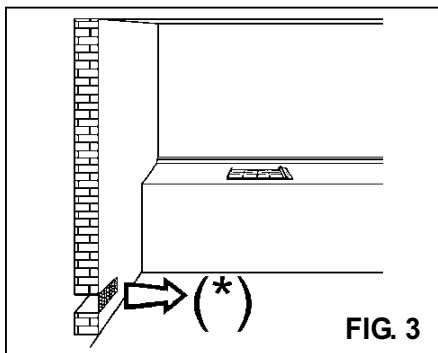
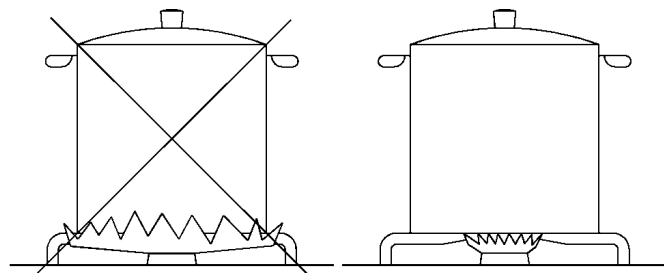
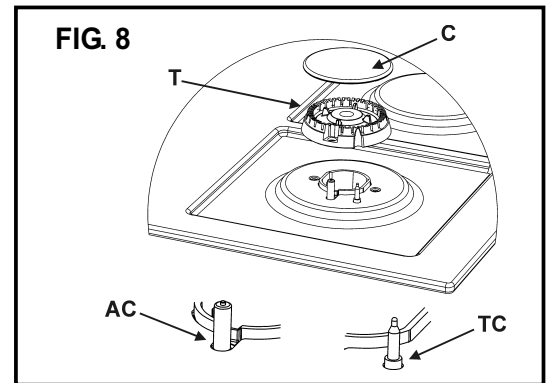
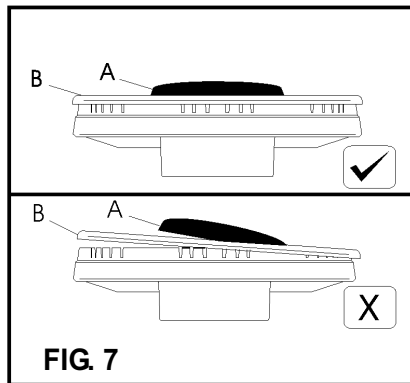
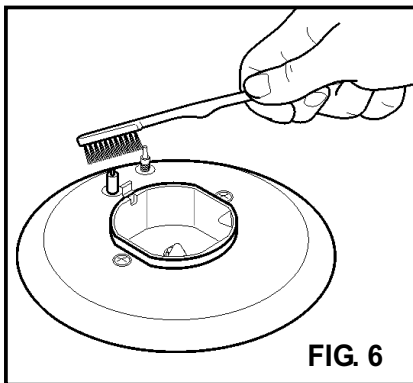


FIG. 2



- (*) **LUCHTINGANG: ZIE HOOFDSTUK INSTALLATIE (PARAGRAFEN 5 EN 6)**
- (*) **ENTREE D'AIR: VOIR CHAPITRE INSTALLATION (PARAGRAPHES 5 ET 6)**
- (*) **LUCHTINGANG: ZIE HOOFDSTUK INSTALLATIE (PARAGRAFEN 5 EN 6)**
- (*) **ΕΙΣΟΔΟΣ ΑΕΡΑ: ΒΛΕΠΕ ΚΕΦΑΛΑΙΟ ΤΟΠΟΘΕΤΗΣΗΣ (ΠΑΡΑΓΡΑΦΟΙ 5 ΚΑΙ 6)**
- (*) **HAVA GİRİŞİ: MONTAJLA İLGİLİ 5 VE 6 NOLU PARAGRAFLARA BAKINIZ**
- (*) **PRÍVOD VZDUCHU: VIZ. KAPITOLA TIKAJÍCÍ SE INSTALACE (BOD 5 A 6)**
- (*) **PRÍVOD VZDUCH: VID. KAPITOLA INŠTALÁCIE (PARAGRAF 5 A 6)**
- (*) **AIR INLET: SEE INSTALLATION CHAPTER (PARAGRAPHS 5 AND 6)**
- (*) **ENTRATA ARIA: VEDI CAPITOLO INSTALLAZIONE (PARAGRAFI 5 E 6)**
- (*) **ENTRADA DE AIRE: VER EL CAPÍTULO DE INSTALACIÓN (APARTADOS 5 Y 6)**

**REINIGUNG - NETTOYAGE - REINIGING - ΚΑΘΑΡΙΣΜΟΣ - TEMİZLEME
ČIŠTĚNÍ - ČISTENIE - CLEANING - PULIZIA - LIMPIEZA**



**INSTALLATION - INSTALLATIE - ΕΓΚΑΤΑΣΤΑΣΗ - MONTAJ - INSTALACE
INŠTALÁCIA - INSTALLATION - INSTALLAZIONE - INSTALACIÓN**

		A	B	C	D	E	F
GWS3811.0ED - GKS3820.0ED	1F - 2F (30)	282	473	63.5	63.5	300	Min. 70 mm
GKS9851.0ED	5F (90)	833	473	63.5	63.5	300	Min. 70 mm
GMS7651.0E	5F (70)	553	473	63.5	63.5	173.5	Min. 70 mm
GMS9651.0E	5F (90)	833	475	62.5	62.5	300	Min. 70 mm

EINZUHALTENDE MASSE (mm)
DIMENSIONS A RESPECTER (en mm)
AAN TE HOUDEN AFMETINGEN (mm)
ΜΕΓΕΘΗ ΠΟΥ ΠΡΕΠΕΙ ΝΑ ΤΗΡΗΘΟΥΝ (σε mm)
EBATLARA EŞ DEĞER (mm)
ROZMĚRY, KTERÉ MUSÍ BIT DODRŽENY (v mm)
ZÁVÄZNÉ MIERY (v mm)
COMPLY WITH THE DIMENSIONS (in mm)
MISURE DA RISPETTARE (in mm)
MEDIDAS QUE ES PRECISO RESPETAR (en mm)

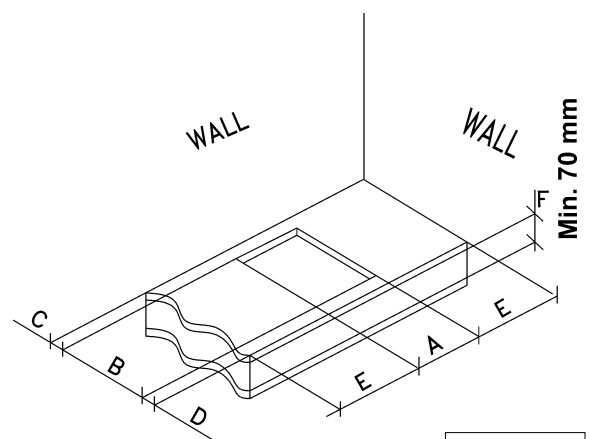


FIG. 9

**INSTALLATION - INSTALLATIE - ΕΓΚΑΤΑΣΤΑΣΗ - MONTAJ - INSTALACE
INŠTALÁCIA - INSTALLATION - INSTALLAZIONE - INSTALACIÓN**

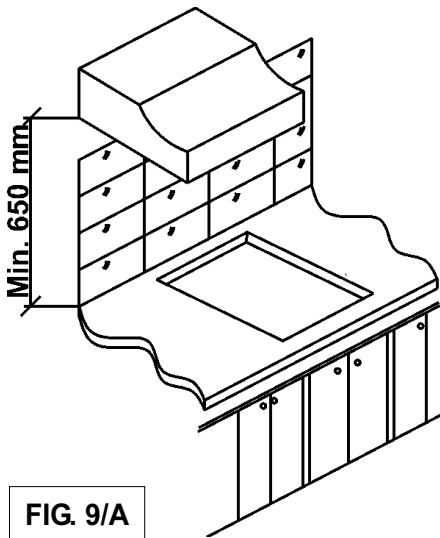


FIG. 9/A

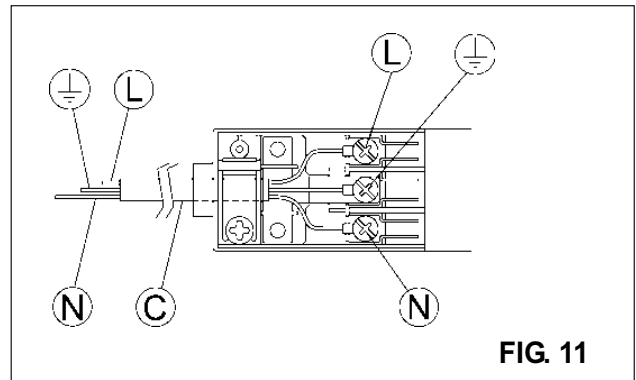


FIG. 11

**GMS7651.0E
GMS9651.0E**

**GWS3811.0ED
GKS3820.0ED
GKS9851.0ED**

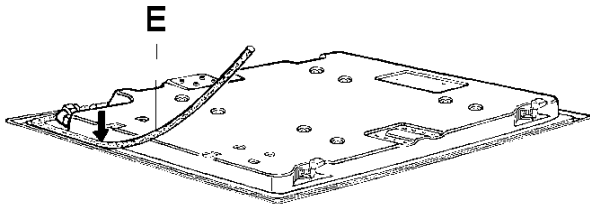
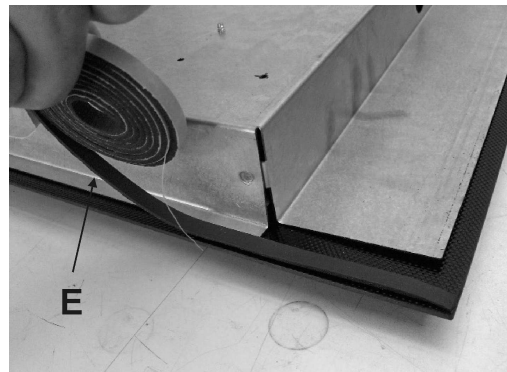


FIG. 10



GMS7651.0E - GMS9651.0E

**GWS3811.0ED - GKS9851.0ED
- GKS3820.0ED**

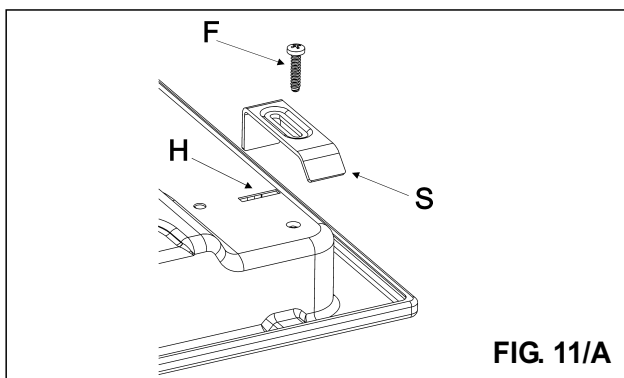


FIG. 11/A

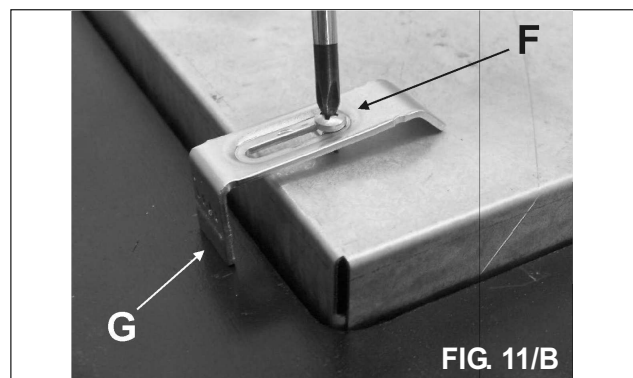


FIG. 11/B

**EINSTELLUNGSARBEITEN - REGLAGES - REGULINGEN
ΡΥΘΜΙΣΗ - AYARLAMALAR - SEŘÍZENÍ - NASTAVENIA
INSTALLATION - REGOLAZIONI - REGULACIONES**

FIG. 12

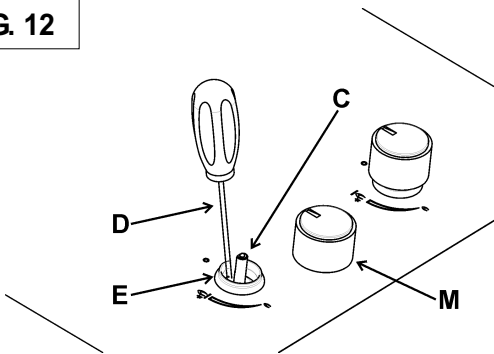
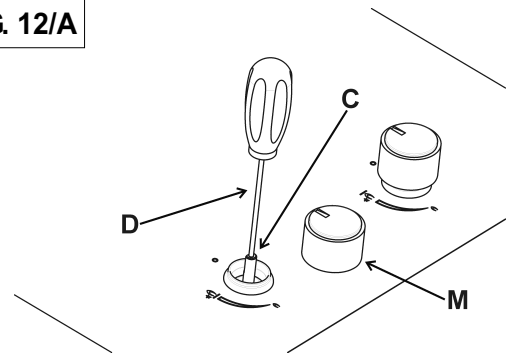


FIG. 12/A



**UMÄNDERUNGEN - TRANSFORMATIONS - VERÄNDERINGEN
ΜΕΤΑΤΡΟΠΕΣ - ÇEVİRMELER - PŘEMĚNA - VIMENY
CONVERSION - TRASFORMAZIONI - TRANSFORMACIONES**

FIG. 13

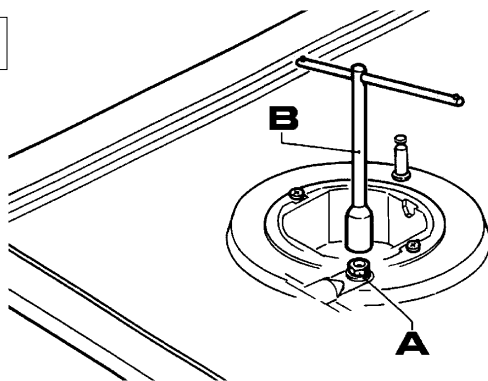
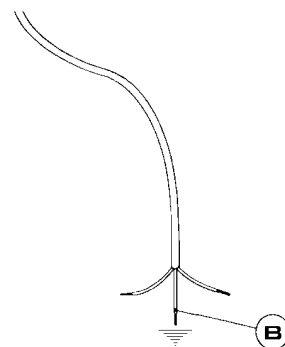


FIG. 15



**TECHNISCHE DATEN ZUR
GASEINSTELLUNG DES GERÄTS**

**DONNEES TECHNIQUES DE LA
RÉGULATION GAZ DE L'APPAREIL**

**TECHNISCHE GEGEVENS VAN DE
AFSTELLING VAN GAS VAN HET APPARAAT**

**ΤΕΧΝΙΚΑ ΣΤΟΙΧΕΙΑ ΤΗΣ ΡΥΘΜΙΣΗΣ
ΑΕΡΙΟΥ ΤΗΣ ΣΥΣΚΕΥΗΣ**

**AYGITIN GAZ AYARI İLE
İLGİLİ TEKNİK GİLER**

**TECHNICKÉ ÚDAJE PRO NASTAVENÍ
PLYNU U SPOTŘEBIČE**

**TECHNICKÉ ÚDAJE PRE NASTAVENIE
PLYNU SPOTREBIČA**

**TECHNICAL DATA OF THE
APPLIANCE GAS REGULATION**

**DATI TECNICI DELLA REGOLAZIONE
GAS DELL'APPARECCHIO**

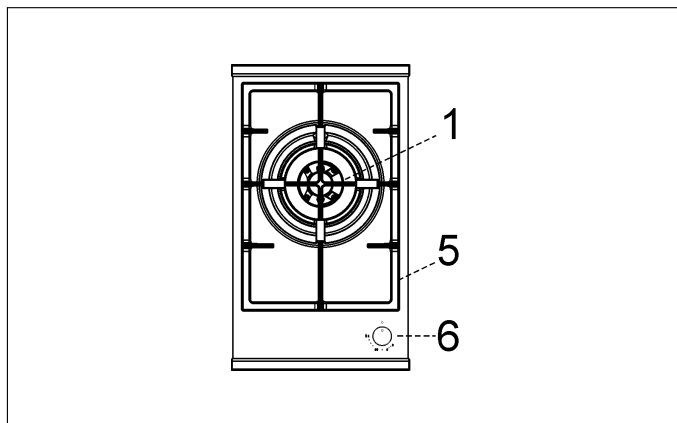
**DATOS TÉCNICOS DE LA REGULACIÓN
DEL GAS DEL EQUIPO**

<p>Dieses Geræat darf nur unter Beachtung der bestehenden Vorschriften installiert werden und nur in Raume verwendet werden wo eine gute Lueftung besteht. Vor der Installation und Benutzung des Geræates, die Installations- und Bedienungs-anleitungen durchlesen. Bei anderen Gastypen, die in der Bedienungsanleitungen angegeben Anweisungen beachten.</p> <p>Eingestellt auf:</p> <p>CH G20 (2H) 20 mbar AT G20 (2H) 20 mbar DE G20 (2E) 20 mbar</p>	<p>Cet appareil doit être installé conformément aux réglementations en vigueur et utilisé seulement dans un endroit bien aéré.</p> <p>Consulter les notices avant d'installer et d'utiliser cet appareil. Pour autre type de gaz, il faut opérer comme décrit dans la notice d'emploi.</p> <p>Cet appareil est réglé pour fonctionner à:</p> <p>LU G20 (2E) 20 mbar CH G20 (2H) 20 mbar FR G20/G25 (2E) 20/25 mbar BE G20/G25 (2E) 20/25 mbar</p>	<p>Dit apparaat moet volgens de van kracht zijnde normen geïnstalleerd worden en uitsluitend in een goede geventileerde ruimte gebruikt worden.</p> <p>Raadpleeg de instructies alvorens het apparaat te installeren of te gebruiken.</p> <p>Voor andere gassoorten moet men handelen zoals beschreven in de gebruiksaanwijzing.</p> <p>Dit toestel is geregeld op:</p> <p>BE G20/G25 (2E) 20/25 mbar NL G25 (2L) 25 mbar</p>	<p>Η συσκευή αυτή μπορεί να εγκατασταθεί και να λειτουργήσει μόνον σε χώρους με πρότυπα εξαερισμό σύμφωνα με τα πρότυπα που ισχύουν.</p> <p>Για να τη συνδέσετε στο δίκτυο διανομή του αερίου χρησιμοποιήστε μεταλλικούς σκληρούς σωλήνες ή μεταλλικούς ευκαμπτούς σωλήνες σύμφωνα με το πρότυπο που είναι σε ισχύ. Συμβουλευτείτε το βιβλίο οδηγιών πριν να εγκαταστήσετε τη συσκευή αυτή.</p> <p>Η συσκευή αυτή έχει ρυθμιστεί για να λειτουργεί με:</p> <p>GR</p> <p>G20 (2H) 20 mbar</p>	<p>Bu aparat, sadece yüriüükteki standartlar uyarınca devamlı şekilde havalandırılan ortamlara monte edilebilir ve bu ortamlarda işleyebilir.</p> <p>Gaz dağıtım şebekesine bağlamak için yüriüükteki standartlara uygun rijit metal hortumlar veya esnek metal hortumlar kullanın.</p> <p>Bu aparatı monte etmeden önce talimat kilavuzuna bakın.</p> <p>Bu aparat aşęıdaki ile işlemek için ayarlanmıřtır</p> <p>TR</p> <p>G20 (2H) 20 mbar</p>
<p>Tento přístroj je možné instalovat a provozovat pouze v neustále větraných místnostech v souladu s normami UNI 7129 a 7131.</p> <p>Pro připojení k rozvodové síti plynu použijte pevné kovové trubky nebo pružné kovové hadičky v souladu s normou UNI EN 14800.</p> <p>Před instalací tohoto přístroje si přečtěte návod k použití.</p> <p>To urządzenie zostało ustawione do eksploatacji z gazem:</p> <p>CZ</p> <p>G20 (2H) 20 mbar</p>	<p>Tento spotřebič sa smie nainštalovať a používať výhradne v miestnostiach s nepretržitým vetraním v súlade s normami UNI 7129 a 7131.</p> <p>Pri zapojení z rozvodnej siete plynu použijte kovové neohybné alebo ohybné rúrky v súlade s platnými normami.</p> <p>Pred inštaláciou spotrebiča si prečítajte tento návod.</p> <p>Tento spotřebič je nastavený na činnost s:</p> <p>SK</p> <p>G20 (2H) 20 mbar</p>	<p>This appliance must be installed in compliance with the current provisions in force and only used in rooms equipped with adequate ventilation. Consult the instruction manual before proceeding with installation or use of the appliance. For another type of gas, operate as described in the directions for the installation and use.</p> <p>This household appliance is adjusted to work at:</p> <p>GB G20 (2H) 20 mbar IE G20 (2H) 20 mbar</p>	<p>Questo apparecchio può essere installato e funzionare solo in locali permanentemente ventilati secondo le norme UNI 7129 e 7131.</p> <p>Per collegare alla rete di distribuzione del gas usare tubi metallici rigidi o tubi metallici flessibili conformi alla norma UNI EN 14800.</p> <p>Consultare il libretto d'istruzioni prima d'installare e utilizzare questo apparecchio.</p> <p>Questo apparecchio è regolato per funzionare a:</p> <p>CH G20 (2H) 20 mbar IT G20 (2H) 20 mbar</p>	<p>Este aparato solo puede instalarse y funcionar en locales ventilados permanentemente según las normas vigentes.</p> <p>Para efectuar la conexión a la red de distribución del gas, utilice tubos metálicos rígidos o tubos metálicos flexibles en conformidad con las normas vigentes.</p> <p>Antes de instalar este aparato, consulte el manual de instrucciones.</p> <p>Este aparato está regulado para funcionar con:</p> <p>ES</p> <p>G20 (2H) 20 mbar</p>

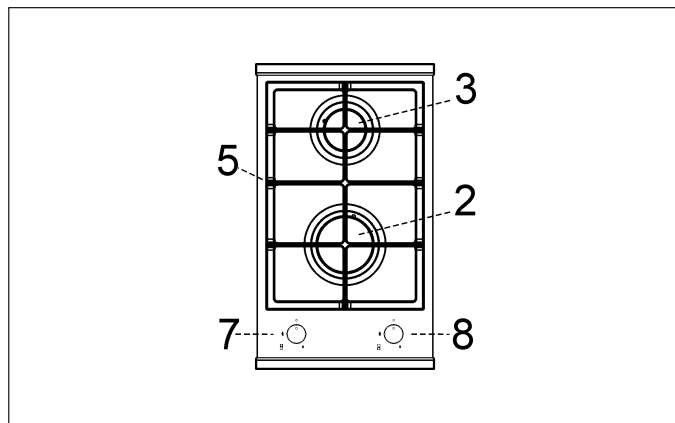
BESCHREIBUNG DER KOCHFELDER

TYP: PCK 306090

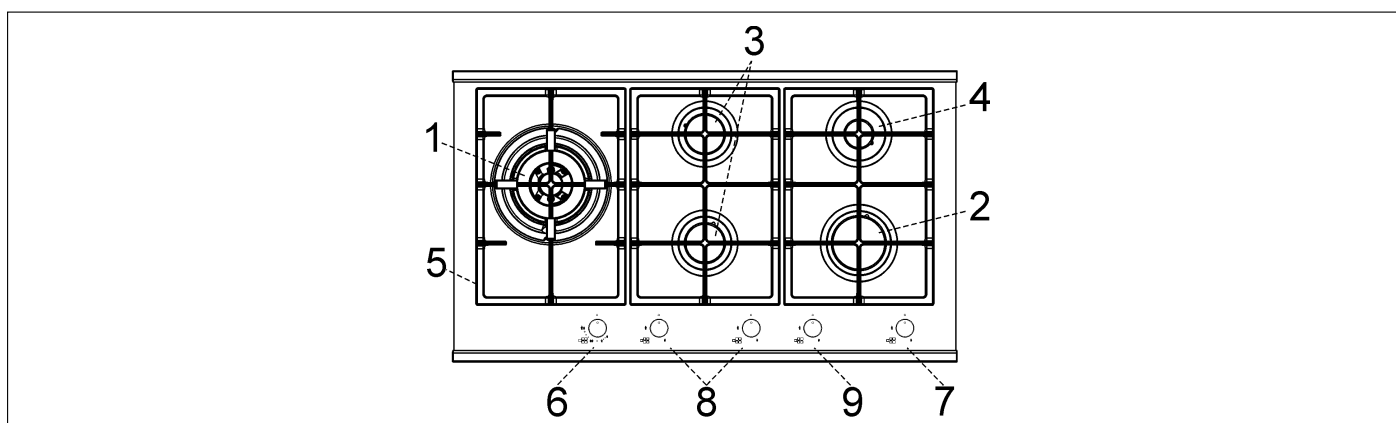
GWS3811.0ED



GKS3820.0ED



GKS9851.0ED



- | | |
|------------------------------------|------------|
| 1 Kochstellenbrenner "DUAL" | von 6000 W |
| 2 Starkbrenner | von 3000 W |
| 3 Halbschneller Kochstellenbrenner | von 1750 W |
| 4 Zusatz-Kochstellenbrenner | von 1000 W |
| 5 Rost | |
| 6 Regler für Gasbrenner Nr. 1 | |
| 7 Regler für Gasbrenner Nr. 2 | |
| 8 Regler für Gasbrenner Nr. 3 | |
| 9 Regler für Gasbrenner Nr. 4 | |

Achtung: dieses Gerät wurde für den Haushaltsgebrauch in häuslicher Umgebung durch Privatleute konzipiert.

CH

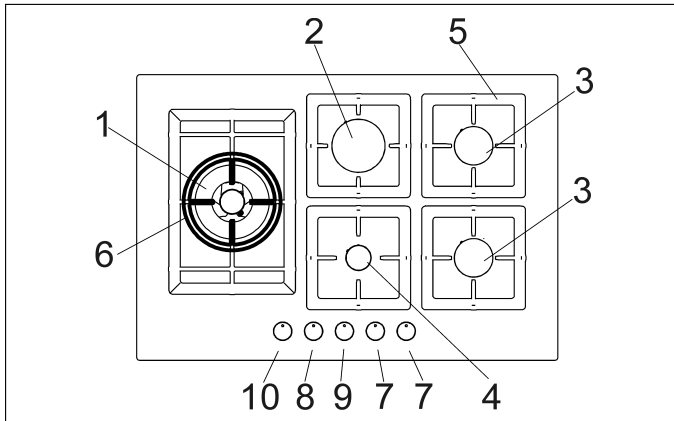
AT

DE

BESCHREIBUNG DER KOCHFELDER

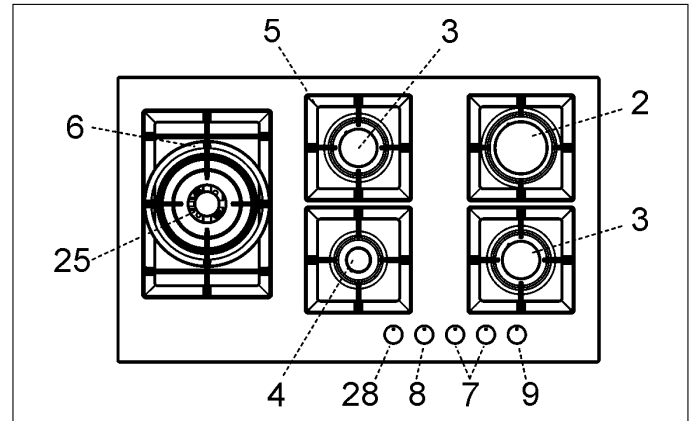
TYP: PCZJ 6075

GMS7651.0E



TYP: PCZJ 90

GMS9651.0E



- | | |
|---|-------------------|
| 1 Doppelkrone Kochstellenbrenner | von 4000 W |
| 2 Starkbrenner | von 3000 W |
| 3 Halbschneller Kochstellenbrenner | von 1750 W |
| 4 Zusatz-Kochstellenbrenner | von 1000 W |
| 5 Rostt | |
| 6 Rost WOK (nur auf Doppelkrone brenner und DUAL) | |
| 7 Regler für Gasbrenner Nr. 3 | |
| 8 Regler für Gasbrenner Nr. 4 | |
| 9 Regler für Gasbrenner Nr. 2 | |
| 10 Regler für Gasbrenner Nr. 1 | |
| 25 Kochstellenbrenner "DUAL" | von 4750 ÷ 5000 W |
| 28 Regler für Gasbrenner Nr. 25 | |

Achtung: dieses Gerät wurde für den Haushaltsgebrauch in häuslicher Umgebung durch Privatleute konzipiert.

CH

AT

DE

GEBRAUCH

1) HERKÖMMLICHE KOCHSTELLENBRENNER

Auf der Oberfläche des Kochfeldes ist auf jedem Regler eine Siebdruckzeichnung zu sehen, der zu entnehmen ist, auf welchen Brenner sich der Regler bezieht. Nach dem Öffnen des Gashahns oder der Gasflasche werden die Kochstellenbrenner wie folgt gezündet:

- automatische elektrische Zündung

Den Regler des zu benutzenden Brenners gegen den Uhrzeigersinn drehen, auf "höchste Stufe" stellen (großes Flammensymbol, Abb. 1) und dann den Regler ganz eindrücken.

- Zündung von Brennern mit Sicherheits-Thermoelementen

Bei Brennern mit Sicherheits-Thermoelementen muss der Regler des zu benutzenden Brenners gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden. Auf die "höchste Stufe" stellen (großes Flammensymbol, Abb. 1), bis man einen kleinen Anschlag spürt und dann den Regler drücken. Nach der Zündung den Regler noch ca. 10 Sekunden gedrückt halten.

Bei ungewolltem Verlöschen der Flamme den Regler des Brenners schließen und mindestens 1 Minute vor einem erneuten Zündvorgang warten.

Verwendung der Kochstellenbrenner

Für maximale Leistung bei minimalem Gasverbrauch wird auf Folgendes hingewiesen:

- für jeden Brenner geeignete Kochtöpfe verwenden (siehe die folgende Tabelle und die Abb. 2).

- Wenn der Topfinhalt kocht, den Regler auf die "kleinste Stufe" (kleine Flamme, Abb. 1) stellen.

- Immer Töpfe mit Deckel verwenden.

Kochstellenbrenner "DUAL":

einstellung des internen Flammenkranzes unabhängig vom äußeren Kranz (praktisch ein doppelter Brenner, der von einem einzigen Regler gesteuert wird), sehr vielseitig im Gebrauch, da die Möglichkeit besteht, nur die interne Flamme oder den ganzen Brenner zu verwenden (innere und äußere Flamme gleichzeitig).

ZÜNDEN UND BETRIEB DES BRENNERS "DUAL"

Vor dem Zünden des Brenners den Topf auf den Kochstellenbrenner stellen.

Der Kochstellenbrenner "DUAL" wird zwar von einem einzigen Regler gesteuert, kann aber auf zwei verschiedene Weisen funktionieren.

A) - Kompletter Betrieb des Brenners:

ausgehend von der geschlossenen Position ● muss der Regler gedrückt und dabei gleichzeitig gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden, bis der Zeiger

mit der Position höchste Stufe übereinstimmt und somit der maximale Durchsatz beider Flammen erzielt wird.

Bei gezündeten Flammen den Regler einige Sekunden gedrückt halten, bis die Vorrichtung den Kochstellenbrenner automatisch gezündet hält.

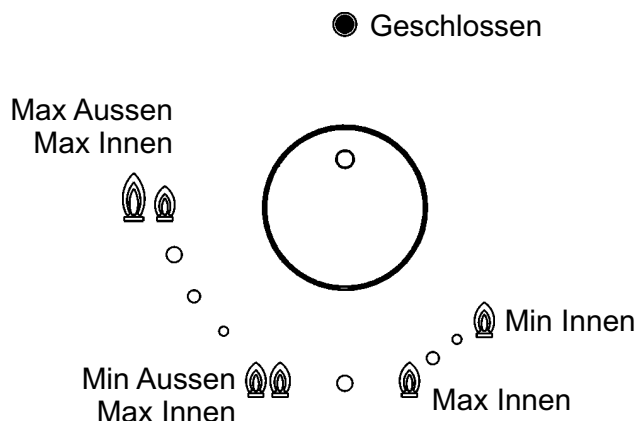
Jetzt kann die Flammenstärke durch Drehen des Reglers gegen den Uhrzeigersinn (von der Position höchste Stufe der inneren und äußeren Flamme) auf die höchste Stufe der inneren Flamme und die niedrigste Stufe der äußeren Flamme eingestellt werden.

Zum Ausschalten des Kochstellenbrenners den Regler im Uhrzeigersinn drehen und den Zeiger auf das Symbol ● zum Ausschalten stellen.

B) - Funktion nur der inneren Flamme:

nach dem Zünden der inneren Flamme, die auf höchste Stufe gestellt wurde und mit der äußeren Flamme auf niedrigster Stufe, wie zuvor beschrieben, den Regler gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis man ein Klicken spürbar ist. Dann brennt die innere Flamme auf höchster Stufe, während die äußere Flamme ausgeht.

Wenn die Drehung gegen den Uhrzeigersinn fortgesetzt wird, stellt man die innere Flamme auf die niedrigste Stufe.



Ausschalten:

zum Ausschalten des Kochstellenbrenners den Regler im Uhrzeigersinn drehen und den Zeiger auf das Symbol ● zum Ausschalten stellen.

Nachdem der Kochstellenbrenner "DUAL" auf eine der beiden beschriebenen Weisen funktioniert, kann man problemlos von einer in die andere umschalten, man den Regler bis auf die gewünschte Position dreht.

CH

AT

DE

GEBRAUCH

Kochstellenbrenner	Leistungen (W)	Ø Töpfe (cm)
DUAL insgesamt	4750 ÷ 6000	22 ÷ 30
DUAL Mitte	900	8 ÷ 16
Doppelkrone	4000	20 ÷ 26
Starkbrenner	3000	20 ÷ 22
Halbschnell hinten	1750	16 ÷ 18
Zusatzbrenner	1000	10 ÷ 14

HINWEISE:

- das Zünden der Kochstellenbrenner mit Sicherheits-Thermoelementen erfolgt nur, wenn der Regler auf der "höchsten Stufe" steht (große Flamme, Abb. 1).
- Bei Stromausfall können die Brenner mit Streichhölzern angezündet werden.
- Während des Gebrauchs die Kochstellenbrenner nicht unbeaufsichtigt lassen und darauf achten, dass sich keine Kinder in der Nähe aufhalten. Insbesondere sicherstellen, dass die Griffe der Töpfe richtig positioniert sind und den Kochvorgang von Gerichten kontrollieren, bei denen Öle und Fette verwendet werden, da diese leicht entzündlich sind.
- Keine Sprays in der Nähe des Geräts in Betrieb verwenden.
- Sobald ein Riss auf der Glasfläche zu sehen ist, das Gerät sofort vom Netz trennen.
- Das Kochfeld nicht als Ablagefläche benutzen.
- Keine Töpfe mit nicht stabilem oder verformtem Boden auf den Kochstellenbrenner stellen, um Unfälle durch Umkippen oder austretende Flüssigkeiten zu vermeiden.
- Keine Töpfe verwenden, die über die Grenzen des Kochfeldes hinaus gehen.

HINWEISE UND TIPPS FÜR DEN ANWENDER:

- wenn man ein Gaskochgerät benutzt, entstehen Wärme und Feuchtigkeit in dem Raum, in dem es installiert ist. Daher ist für eine gute Lüftung des Raumes zu sorgen, indem man die Öffnungen für die natürliche Belüftung (Abb. 3) freihält und die mechanische Belüftungsvorrichtung (Abzughaube oder Elektroventilator, Abb. 4 und Abb. 5) einschaltet.
- Zusätzliche Lüftung erforderlich werden, indem man beispielsweise das Fenster öffnet, oder für eine stärkere Lüftung sorgt, indem man die Saugstärke der mechanischen Saugvorrichtung, falls vorhanden, erhöht.
- Nicht versuchen, die technischen Produkteigenschaften zu verändern, da dies gefährlich sein kann.
- Falls dieses Gerät nicht mehr benutzt werden soll (oder ein altes Modell ersetzt wird), dann sollte es vor der Entsorgung funktionsuntüchtig gemacht werden, wie von den einschlägigen Gesetzen zur Gesundheit und dem Umweltschutz vorgesehen. Dabei die insbesondere für Kinder gefährlichen Teile unschädlich machen, die das Gerät außer Betrieb zum Spielen benutzen könnten.
- Das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen berühren.
- Das Gerät nicht mit nackten Füßen berühren.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden aufgrund unsachgemäßen, falschen oder unvernünftigen Gebrauchs.
- Während oder unmittelbar nach dem Betrieb werden einige Teile der Kochfläche sehr heiß. Nicht berühren.
- Nach dem Gebrauch der Kochfläche sicherstellen, dass der Zeiger der Drehgriffe sich in der Schließposition befindet und den Haupthahn der Gasleitung oder der Gasflasche schließen.
- Bei Funktionsstörungen der Gashähne den Kundendienst rufen.

Anm.: Die kontinuierliche Verwendung kann bei den Brennern zu einer anderen Färbung als der ursprünglichen Farbe führen, was mit der hohen Temperatur zusammenhängt..

CH

AT

DE

REINIGUNG

ACHTUNG:

vor dem Beginn der Reinigungsarbeiten immer erst das Gerät von der Gas- und der Stromzufuhr abtrennen.

2) KOCHFELD

Das Kochfeld nach jedem Gebrauch reinigen, wenn das Glas noch lauwarm ist.

Für die Reinigung keine Metallschwämme, Scheuerpulver oder aggressive Sprays benutzen.

Je nach Grad der Verschmutzung wird empfohlen:

- für leichte Flecken ist ein feuchtes Schwammtuch ausreichend.
- Reste von übergekochten Flüssigkeiten lassen sich mit Essig oder Zitronensaft entfernen.

Auf gleiche Weise können die emaillierten Roste, die emaillierten Brennerdeckel "A", "B" und "C", die Brennerköpfe "M" (siehe Abb. 7 und 8) gereinigt werden, sowie die Zündkerzen "AC" und die Thermoelemente "TC" (siehe Abb. 8). Nicht in der Spülmaschine spülen.

Die Reinigung nur vornehmen, wenn das Feld und die Teile nicht heiß sind und keine Metallschwämme, Scheuermittel oder aggressive Sprays verwenden.

Essig, Kaffee, Milch, Salzwasser, Zitronen- oder Tomatensaft sollten nicht längere Zeit mit den Oberflächen in Berührung kommen.

HINWEISE:

bei dem Wiedereinbau der Teile bitte die folgenden Empfehlungen beachten:

- **prüfen, dass die Auslässe der Brennerköpfe "M" (Abb. 7) nicht durch Fremdkörper verstopft sind.**
- **Sicherstellen, dass die Brennerdeckel "A", "B" und "C" (Abb. 7 und 8) richtig auf dem Brennerkopf positioniert sind. Diese Bedingung gilt dann als erfüllt, wenn der auf dem Brennerkopf positionierte Deckel vollkommen stabil ist.**
- **Die Schalenträger müssen in die entsprechenden Zentrierbolzen platziert werden, um die optimale Stabilität zu überprüfen.**
- **Wenn das Öffnen und Schließen von einem Hahn beschwerlich sein sollte, dann diesen nicht mit Gewalt betätigen sondern dringend den technischen Kundendienst rufen.**
- **Zum Reinigen des Geräts keinen Dampfstrahl verwenden.**

ACHTUNG!

Bei einem Bruch des Glases des Kochfeldes muss man:

- **sofort alle Flammen und elektrischen Heizelemente ausschalten und sodann die Stromversorgung des Geräts abtrennen.**
- **Auf keinen Fall die Oberfläche des Geräts berühren.**
- **Das Gerät nicht verwenden.**

CH

AT

DE

INSTALLATION

TECHNISCHE ANMERKUNGEN FÜR DIE INSTALLATEURE

Die Installation, alle Einstellungen, die Umstellungen und die Instandhaltungen, die in diesem Teil aufgeführt sind, dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden.

Ein fehlerhafter Einbau kann Personen-, Tier- oder Sachschäden verursachen, für die der Hersteller nicht zur Verantwortung gezogen werden kann.

Die Sicherheitsvorkehrungen oder die Vorrichtungen zur automatischen Regelung der Geräte dürfen während der Standzeit der Anlage nur vom Hersteller oder einem entsprechend befähigten Lieferanten modifiziert werden.

3) EINBAU DES KOCHFELDES

Die Außenverpackung und die internen Verpackungen der verschiedenen beweglichen Teile entfernen und kontrollieren, dass das Kochfeld nicht beschädigt ist. Im Zweifelsfall das Gerät nicht benutzen und sich an Fachpersonal wenden.

Die Verpackungselemente (Karton, Tüten, Schaumstoff, Nägel...) dürfen nicht in der Reichweite von Kindern gelassen werden, da es sich um potentielle Gefahrenquellen handelt.

In der Fläche des Einbaumöbels eine Öffnung anbringen, deren Maße den Angaben in Abb. 9 entsprechen und dabei sicherstellen, dass die kritischen Maße des Raums eingehalten werden, in dem das Gerät installiert werden muss (siehe Abb. 9 und Abb. 10).

Das Gerät wird in Klasse 3 eingestuft und unterliegt aus diesem Grund allen Vorschriften, die von den Auflagen für diese Geräte vorgesehen sind.

Der Installateur wird darauf hingewiesen, dass das Gerät mit nur einer Seitenwand (rechts oder links des Kochfelds) eingebaut werden, die höher als das Kochfeld ist und sich in einem Mindestabstand lt. folgender Tabelle befinden muss.

4) BEFESTIGUNG DES KOCHFELDS

Das Kochfeld ist mit einer speziellen Dichtung versehen, damit keine Flüssigkeiten in das Möbel eindringen. Um die Dichtung korrekt anzubringen, sind die nachstehenden Anweisungen genau zu befolgen:

- alle beweglichen Teile des Kochfeldes entfernen.
- Die Dichtung in 4 Teile schneiden, die so lang sein müssen, dass sie auf den 4 Rändern des Glases angebracht werden können.
- Das Kochfeld umdrehen und die klebende Seite der Dichtung "E" (Abb. 11) richtig unter dem Rand anbringen, so dass die Außenseite der Dichtung selbst perfekt mit dem Außenrand der Glasscheibe überein stimmt. Die Streifenenden müssen aneinander passen, ohne zu überlappen.
- Die Dichtung gleichförmig und sicher an das Glas kleben und dabei mit den Fingern andrücken.
- **Von GMS7651.0E-GMS9651.0E:** fixieren Sie das Kochfeld mit den dafür vorgesehenen Befestigungsstücken "S", wobei Sie darauf achten sollten, dass der vorstehende Teil in den im Boden befindlichen Schlitz "H" eingeführt wird. Schrauben Sie die Schraube "F" fest, bis das Befestigungsstück "S" blockiert ist (siehe Abb. 11/A).
- **Von GWS3811.0ED - GKS9851.0ED - GKS3820.0ED:** das Kochfeld auf der im Möbel angebrachten Öffnung positionieren und mit den entsprechenden Schrauben "F" der Befestigungshaken "G" klemmen (siehe Abb. 11/B).
- Um mögliche ungewollte Kontakte mit der überhitzten Oberfläche des Kastens des während des Betriebs des Kochfeldes zu vermeiden, muss eine Holztrennplatte eingelegt werden, die mit Schrauben in einem Mindestabstand von 70 mm vom Top blockiert wird (Abb. 9).
- Für die Befestigung dieses Produkts an der Haltestruktur sollten keine mechanischen oder elektrischen Schraubendreher benutzt werden und auf die Befestigungshaken nur einen gemäßigten Druck von Hand ausüben.

ACHTUNG: Nicht das Glas, sondern den Boden des Kochfeldes direkt auf das Möbelstück legen.

CH

AT

DE

INSTALLATION

WICHTIGE INSTALLATIONSHINWEISE

Der Installateur wird darauf hingewiesen, dass eventuell vorhandene Seitenwände nicht die Höhe des Kochfelds überschreiten dürfen. Darüber hinaus müssen die rückwärtige Wand und die sich anschließenden Oberflächen einer Heizung von 90 °C standhalten.

Der Klebstoff, der das Plastiklaminat mit dem Möbelteil verbindet, muss Temperaturen von über 150 °C aushalten, damit sich die Verkleidung nicht ablöst.

Die Installation des Geräts muss gemäß den Normen durchgeführt werden.

Dieses Gerät ist nicht an ein Verbrennungsrückstandabzugsgerät angeschlossen. Es muss deshalb unbedingt nach den oben angeführten Installationshinweisen installiert werden. Es sind insbesondere die nachfolgenden Vorschriften für die Belüftung und Ventilation zu beachten.

5) BELÜFTUNG DER RÄUME

Der Raum, in dem das Gerät installiert wird, muss unbedingt ständig belüftet sein, um eine korrekte Funktion des Geräts zu gewährleisten. Die nötige Luftmenge entspricht derjenigen, die für die ordnungsgemäße Gasverbrennung und Belüftung des Raumes mit einem Mindestvolumen von 20 m³ nötig ist. Der natürliche Luftzufluss muss auf direktem Weg durch in der Wand des zu belüftenden Raums angebrachte permanente Öffnungen nach außen mit Mindestquerschnitt von 100 cm² erfolgen (siehe Abb. 3). Diese Öffnungen müssen so beschaffen sein, dass sie nicht verstopft werden können.

Auch eine indirekte Belüftung durch Zuluft aus den dem zu belüftenden Raum angrenzenden Räumen ist erlaubt, wobei jedoch unbedingt die entsprechenden Angaben in den Normen zu beachten sind.

6) STANDORT UND BELÜFTUNG

Die durch Gaskochgeräte entstandenen Verbrennungsrückstände müssen immer durch mit dem Kamin oder Kaminrohre verbundene Abzugshauben oder direkt ins Freie geleitet werden (siehe Abb. 4). Für den Fall, dass keine Möglichkeit für die Anbringung einer Abzugshaube existiert, ist auch der Gebrauch eines im Fenster oder in der Wand angebrachten Ventilators zulässig, der die Verbrennungsrückstände nach außen ableitet. Der Ventilator ist dabei zugleich mit dem Gerät einzuschalten (siehe Abb. 5), wobei auf jeden Fall die die Ventilation betreffenden Vorschriften in den Normen beachtet werden müssen.

7) GASANSCHLUSS

Bevor das Gerät angeschlossen wird, muss man sich überzeugen, dass die Daten auf dem

an der Unterseite des Geräts angebrachten Hinweisetikett mit denjenigen der Gasversorgung übereinstimmen.

Ein in dieser Broschüre abgedrucktes und ein sich auf der Unterseite des Gehäuses befindliches Etikett enthalten die Regulierungsangaben für das Gerät: Gastyp und Arbeitsdruck. Wird das Gas durch eine Zentralversorgung verteilt, muß das Gerät der Norm wie folgt an der Gaszufuhr angeschlossen werden:

- durch ein starres Stahlrohr gemäß den Normen, dessen Verbindungen durch Anschlußverschraubungen gemäß EN 10226 ausgeführt werden.
- Durch ein Kupferrohr gemäß den Normen, dessen Verbindungen durch Anschlußstücke mit mechanischer Dichtung gemäß den Normen ausgeführt werden.
- Durch biegsame, nahtlose Rohre aus nichtrostenden Stählen gemäß den Normen, mit einer Länge von maximal 2 Metern und Dichtungen gemäß den Normen.

Wird das Gas direkt von einer Gasflasche verteilt, muß das mit Druckregler gemäß der geltenden Normen gespeiste Gerät wie folgt angeschlossen werden:

- durch ein Kupferrohr gemäß den Normen, dessen Verbindungen durch Anschlußstücke mit mechanischer Dichtung gemäß den Normen ausgeführt werden.
- Durch biegsame, nahtlose Rohre aus nichtrostenden Stählen gemäß den Normen, mit einer Länge von maximal 2 Metern und Dichtungen gemäß den Normen. Es ist ratsam, auf dem biegsamen Rohr einen handelsüblichen Adapter zu montieren, um den Anschluß an dem Schlauchstutzen des Druckreglers auf der Gasflasche zu vereinfachen.
- Durch einen Gummischlauch gemäß den Normen, mit einer Länge von mindestens 400 mm und maximal 1500 mm, der mit einer Sicherheitsschelle gemäß den Normen fest an den Schlauchstutzen abgeschlossen wird.

Beim beendeten Anschluss prüfen Sie bitte die genaue Dichtigkeit durch eine seifenartige Lösung und nie durch eine Flamme.

HINWEISE:

- *der Anschlußstutzen zur Gaseinführung des Gerätes hat ein konisch Außengewinde 1/2" Gas, das den Normen EN 10226 entspricht.*
- *Das Gerät entspricht den Bestimmungen der folgenden europäischen Richtlinien: 2009/142CE CE zur Gassicherheit.*



INSTALLATION

8) ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

WICHTIG: Die Installation muss gemäß den Herstelleranweisungen ausgeführt werden. Eine fehlerhafte Installation kann Personen-Tier - oder Sachschäden verursachen, für die der Hersteller nicht haftet.

Der elektrische anschluss muss gemäß den geltenden normen und gesetzlichen vorschriften durchgeführt werden.

Bevor das Gerät angeschlossen wird, ist zu überprüfen ob:


- dass die Spannung mit dem Wert auf dem Kennschild übereinstimmt und dass der Kabelquerschnitt der Elektroanlage die auf dem Schild genannte Last aushält.
- die elektrische Leistungsabgabe der Anlage und der Steckdosen für die maximale Leistungsaufnahme des Geräts geeignet sind (siehe das Hinweisticket auf der Kastenunterseite).
- Die Steckdose oder die elektrische Anlage ausreichend und gemäß den geltenden Normen und gesetzlichen Vorschriften geerdet sind. Bei Nichtbeachten dieser Bestimmungen wird jegliche Haftung abgelehnt.

Wenn der stromanschluss über eine steckdose erfolgt:

- falls am Stromanschlusskabel "C" kein Stecker montiert ist (s. Abb. 11), so ist ein geeigneter Stecker zu montieren, der für die auf dem Hinweisticket angegebenen Leistungsdaten geeignet ist. Die Drähte sind wie in Abb. 11 angegeben anzuschließen, wobei auf folgende Übereinstimmungen zu achten ist.

buchstabe L (Phase) = brauner Draht;

buchstabe N (Neutral) = blauer Draht;

erdungssymbol  = grün-gelber Draht.

- Das Versorgungskabel muss so angebracht werden, dass an keiner Stelle eine temperatur von 90 °C erreicht wird.
- Für den anschluss keine zwischengeschalteten verbindungsstecker, adapter, reduzierungs- oder abzweigungsstecker verwenden, da diese fehlkontakte bewirken, und somit zu einer gefährlichen überhitzung führen können.
- Der Ausgang muß nach der integrierten funktion zugänglich sein.

Wenn der anschluss direkt an das stromnetz erfolgt:

- installieren Sie zwischen Gerät und Stromnetz einen allpoligen, entsprechend der Geräteleistung

bemessenen Trennschalter mit einer Mindestöffnung von 3 mm zwischen den Kontakten.

- Das Erdungskabel darf dabei jedoch nicht unterbrochen werden.
- Kann der Stromanschluss auch durch einen schnellansprechenden Fehlerstromschutzschalter geschützt werden.

Es wird wärmstens empfohlen, das gelb-grüne Erdungskabel an eine wirksame Erdungsstelle anzuschließen.

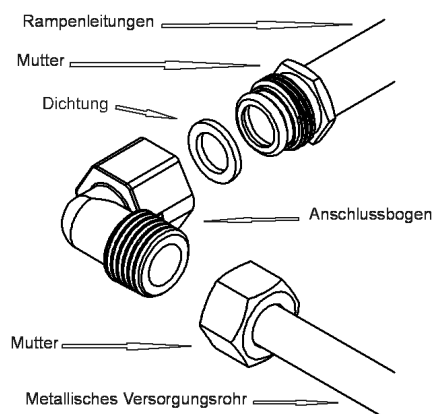
Vor den Arbeiten an dem elektrischen Teil des Geräts muss dieses unbedingt vom Stromnetz abgetrennt werden.

Falls bei der Installation eine Änderung der häuslichen Stromanlage erforderlich sein sollte oder falls Steckdose und Stecker nicht miteinander kompatibel sein sollten, zum Auswechseln immer Fachpersonal rufen. Das Fachpersonal muss insbesondere sicherstellen, dass der Querschnitt der Steckdosenkabel mit der Leistungsaufnahme des Geräts kompatibel ist.

HINWEISE:

Alle unsere Produkte entsprechen den europäischen Richtlinien und entsprechenden Änderungen. Das Produkt entspricht insbesondere den Anforderungen der folgenden Europäischen Richtlinien:

- **Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC);**
- **Elektrische Sicherheit (LVD);**
- **Einschränkungen für bestimmte gesundheitsgefährdende Stoffe (RoHS Richtlinie);**
- **Ökodesign (ERP).**



CH

AT

DE

EINSTELLUNGEN - UMSTELLUNGEN

Vor dem Beginn der Einstellungen immer erst die Stromversorgung des Gerätes abtrennen.

Nach Abschluss der Einstellungen oder Voreinstellungen müssen die ggf. vorhandenen Siegel wieder vom Techniker angebracht werden.

Bei unseren Kochstellenbrennern ist keine Einstellung der Primärluft erforderlich.

9) HÄHNE

Einstellung des "Minimums":

- den Brenner zünden und den Regler auf die Position "kleine Stufe" (kleine Flamme, Abb. 1) stellen.
- Den Regler "M" (Abb. 14) des Hahns entfernen, der einfach nur auf dem Stab desselben aufgesteckt ist.
- Einen kleinen Schraubendreher "D" in das Loch "C" (Abb. 14) einsetzen und die Drosselschraube nach rechts oder links drehen, bis die Flamme des Reglers richtig auf das "Minimum" eingestellt ist.

Sicherstellen, dass die Flamme bei einem schnellen Übergang von der "Höchststufe" auf das "Minimum" nicht ausgeht.

Es versteht sich, dass die genannte Einstellung nur bei Kochstellenbrennern ausgeführt wird, die mit G20 oder G25 funktionieren, während die Schraube bei Brennern, die mit G30 oder G31 funktionieren, ganz blockiert sein muss.

Die oben beschriebenen Tätigkeiten können bequem ausgeführt werden, unabhängig von der Positionierung oder der Befestigung des Kochfelds am Möbel.

DIE BRENNER BEDÜRFEN KEINERLEI EINSTELLUNG DER PRIMÄRLUFT.

10) DÜSEN AUSWECHSELN

Die Kochstellenbrenner können verschiedenen Gastypen angepasst werden, indem die Düsen

entsprechend des benutzten Gastyps montiert werden. Dazu müssen die Brennerköpfe entfernt werden und dann mit einem geraden Schlüssel "B" die Düse "A" ausschrauben (siehe Abb. 15) und diese mit einer Düse entsprechend dem benutzten Gastyp auswechseln.

Es wird empfohlen, die Düse energisch festzuziehen.

Nach der genannten Auswechslung muss der Techniker die Brenner so einstellen, wie in Absatz 9 beschrieben und ggf. die Elemente zur Einstellung oder Voreinstellung versiegeln und auf dem Gerät an Stelle des vorherigen Kennschilts ein neues anbringen, das der neuen, auf dem Gerät ausgeführten Gaseinstellung entspricht. Dieses Etikett befindet sich in der Tüte mit den Ersatzdüsen.

Für den Installateur wird nachstehend eine Tabelle mit den Durchsätzen, den Wärmeleistungen der Brenner, dem Durchmesser der Düsen und dem Betriebsdruck der verschiedenen Gastypen aufgeführt.

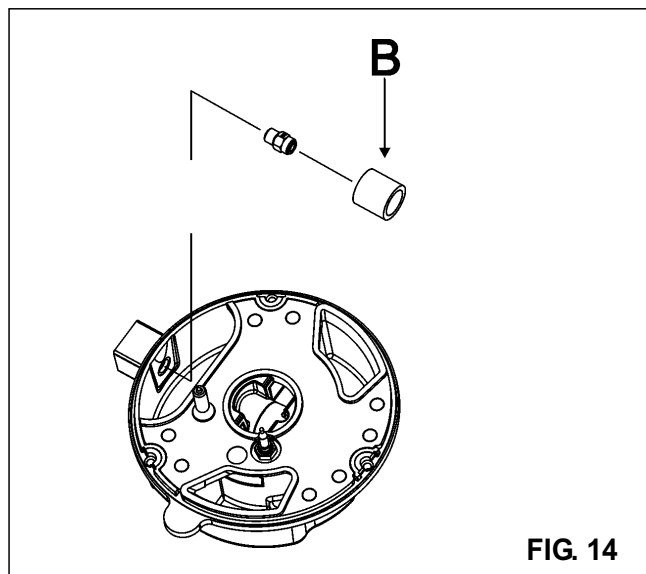


FIG. 14

WARNHINWEIS:

Um die kleine Flamme des „DUAL“-Brenners einzustellen, muss zuerst die Hülse "E" entfernt werden (Abb. 12).

Bei dem Kochstellenbrenner "DUAL" regelt die Stellschraube im Inneren des Hahnschafts die mittlere Flamme, während die Schraube auf der Seite des Hahns die äußere Flamme regelt.

CH

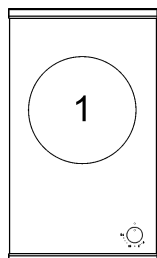
AT

DE

UMSTELLUNGEN

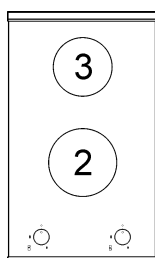
ANORDNUNG DER BRENNER

GWS3811.0ED



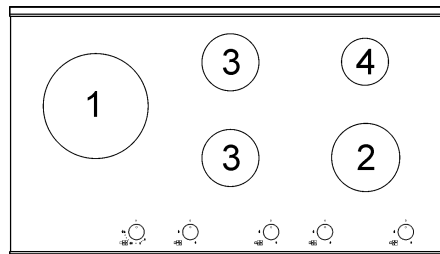
EE_{gas hob}
56,4%

GKS3820.0ED



EE_{gas hob}
58,3%

GKS9851.0ED



EE_{gas hob}
57,4%

TABELLE

BRENNER		GAS	BETRIEBSDRUCK		WÄRMELEISTUNG		DÜSEN-DURCHMESSER 1/100 mm	WÄRMELEISTUNG (W)		EE _{gas burner} *
Stk.	BEZEICHNUNG		mbar		g/h	l/h		Min.	Max.	
1	DUAL insgesamt**	G 30 - BUTANE	50	28 - 30	436		2 x 80 B + 46 B	3500	6000	56,4%
		G 31 - PROPANE		37			429	2 x 80 B + 46 B	3500	
		G 30 - BUTANE	50	20	436		2 x 72 B + 40 A	3500	6000	
		G 31 - PROPANE					429	2 x 72 B + 40 A	3500	
		G 20 - ERDGAS	20	20	571	664	2 x 125 A + 71 A	3500	6000	
		G 25 - ERDGAS					664	2 x 144 A + 76 A	3500	
	DUAL mitte	G 30 - BUTANE	50	28 - 30	58		46 B	400	800	---
		G 31 - PROPANE		37			57	46 B	400	
		G 30 - BUTANE	50	20	58	76	40 A	400	800	
		G 31 - PROPANE					57	40 A	400	
		G 20 - ERDGAS	20	20	89		71 A	400	800	
		G 25 - ERDGAS					89	76 A	400	
2	Starkbrenner	G 30 - BUTANE	50	28 - 30	218		85	800	3000	60,1%
		G 31 - PROPANE		37			214	85	800	
		G 30 - BUTANE	50	20	218	286	74 M	800	3000	
		G 31 - PROPANE					214	74 M	800	
		G 20 - ERDGAS	20	20	332		117 Y	800	3000	
		G 25 - ERDGAS					332	138 F3	800	
3	Halbschnell	G 30 - BUTANE	50	28 - 30	127		68	550	1750	56,6%
		G 31 - PROPANE		37			125	68	550	
		G 30 - BUTANE	50	20	127	167	59 M	550	1750	
		G 31 - PROPANE					125	59 M	550	
		G 20 - ERDGAS	20	20	194		98 Z	550	1750	
		G 25 - ERDGAS					194	102 Y	550	
4	Zusatzbrenner	G 30 - BUTANE	50	28 - 30	73		51	450	1000	N.A.
		G 31 - PROPANE		37			71	51	450	
		G 30 - BUTANE	50	20	73	95	46 M	450	1000	
		G 31 - PROPANE					71	46 M	450	
		G 20 - ERDGAS	20	20	111		75 X	450	1000	
		G 25 - ERDGAS					111	78 F1	450	

*Gemäß der Verordnung Nr 66/2014 EU-Maßnahmen für die Umsetzung der Richtlinie 2009/125/EC, die Leistung (EE_{gas Burner}) war nach EN 30-2-1 letzten Überprüfung mit dem G20 berechnet.

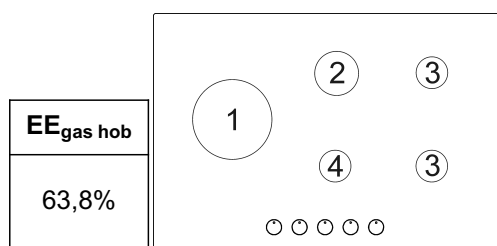
**Montieren Sie mit Buchsen (B), falls vorhanden (siehe Abb. 14).



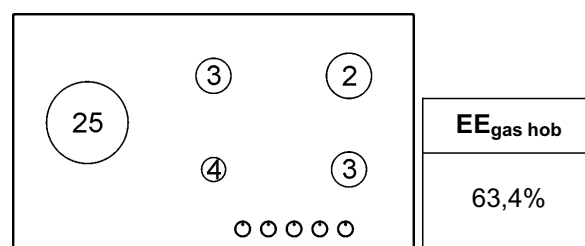
UMSTELLUNGEN

ANORDNUNG DER BRENNER

GMS7651.0E



GMS9651.0E



TABLE

BRENNER		GAS	BETRIEB SDRUCK		WÄRME-LEISTUNG		DÜSEN-DURCHMESSER 1/100 mm	WÄRME-LEISTUNG (W)		EEgas burner*
Stk.	BEZEICHNUNG		mbar		g/h	l/h		Min.	Max.	
1	WOK Doppelkrone**	G 30 - BUTANE	50	28 - 30	291	381	100 B	1800	4000	59.0%
		G 31 - PROPANE		37	286		100 B	1800	4000	
		G 30 - BUTANE		20	291		89 A	1800	4000	
		G 31 - PROPANE			286		89 A	1800	4000	
		G 20 - ERDGAS					145 A	1800	4000	
		G 25 - ERDGAS		20			443	155 A	1800	
2	Starkbrenner	G 30 - BUTANE	50	28 - 30	218	286	87 B	800	3000	65.3%
		G 31 - PROPANE		37	214		87 B	800	3000	
		G 30 - BUTANE		20	218		78 A	800	3000	
		G 31 - PROPANE			214		78 A	800	3000	
		G 20 - ERDGAS					128 A	800	3000	
		G 25 - ERDGAS		20			332	140 A	800	
3	Halbschnell	G 30 - BUTANE	50	28 - 30	127	167	66 B	550	1750	65.5%
		G 31 - PROPANE		37	125		66 B	550	1750	
		G 30 - BUTANE		20	127		60 A	550	1750	
		G 31 - PROPANE			125		60 A	550	1750	
		G 20 - ERDGAS					98 A	550	1750	
		G 25 - ERDGAS		20			194	110 A	550	
4	Zusatzbrenner	G 30 - BUTANE	50	28 - 30	73	95	50 B	450	1000	N.A.
		G 31 - PROPANE		37	71		50 B	450	1000	
		G 30 - BUTANE		20	73		46 A	450	1000	
		G 31 - PROPANE			71		46 A	450	1000	
		G 20 - ERDGAS					77 A	450	1000	
		G 25 - ERDGAS		20			111	82 A	450	
25	DUAL ingesamt**	G 30 - BUTANE	50	28 - 30	345	452	2 x 72 B + 46 B	2700	4750	57.4%
		G 31 - PROPANE		37	339		2 x 72 B + 46 B	2700	4750	
		G 30 - BUTANE		20	345		2 x 68 A1 + 40 A	2700	5000	
		G 31 - PROPANE			339		2 x 68 A1 + 40 A	2700	5000	
		G 20 - ERDGAS					2 x 115 A + 71 A	2700	5000	
		G 25 - ERDGAS		20			526	2 x 128 A + 74 A	2700	
	DUAL mitte	G 30 - BUTANE	50	28 - 30	58	76	46 B	300	800	N.A.
		G 31 - PROPANE		37	27		46 B	300	800	
		G 30 - BUTANE		20	58		40 A	300	800	
		G 31 - PROPANE			27		40 A	300	800	
		G 20 - ERDGAS					71 A	300	800	
		G 25 - ERDGAS		20			89	74 A	300	

*Gemäß der Verordnung Nr 66/2014 EU-Maßnahmen für die Umsetzung der Richtlinie 2009/125/EC, die Leistung (EEgas Burner) war nach EN 30-2-1 letzten Überprüfung mit dem G20 berechnet.

**Montieren Sie mit Buchsen (B), falls vorhanden (siehe Abb. 14).

CH

AT

DE

WARTUNG

TYPEN UND QUERSCHNITTE DER VERSORUNGSKABEL

KOCHFELD TYP	KABELTYP	EINPHASENVERSORGUNG
Gaskochfeld	H05 RR - F	Querschnitt 3 x 0.75 mm ²

ACHTUNG!!!

Falls das Anschlusskabel ausgetauscht werden muss, sollte der Installateur darauf achten, dass der Erdungsleiter (B) länger sein muss als die Phase (siehe Abb. 15), darüber hinaus hat er sich an die Hinweise in Paragraph 8 zu halten.

HINWEIS: DIE WARTUNG DARF NUR UND AUSSCHLIESSLICH VON BEFUGTEN PERSONEN AUSGEFÜHRT WERDEN.

Bei Ausfall oder Schnitt im Kabel, bewegen Sie bitte vom Kabel weg und berühren Sie es nicht. Darüber hinaus muss das Gerät ausgesteckt werden und nicht eingeschaltet. Rufen Sie den nächsten autorisierten Service-Center, das Problem zu beheben.

TECHNISCHER KUNDENDIENST UND ERSATZTEILE

Dieses Gerät wurde vor dem Verlassen des Werks von erfahrenem Fachpersonal abgenommen und eingestellt, um die besten Betriebsergebnisse zu gewährleisten.

Die Original-Ersatzteile sind ausschließlich bei unseren Kundendienstzentren und zugelassenen Geschäften erhältlich.

Jede Reparatur oder Einstellung, die im weiteren Verlauf erforderlich sein sollte, muss mit höchster Sorgfalt und Aufmerksamkeit von Fachpersonal ausgeführt werden.

Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, sich immer an den Händler zu wenden, bei dem Sie das Gerät gekauft haben oder an unser nächstgelegenes Kundendienstzentrum, wobei Sie die Marke, das Modell, die Seriennummer und das Problem des in Ihrem Besitz befindlichen Geräts angeben. Die entsprechenden Daten befinden sich auf dem Kennschild, das auf dem unteren Teil des Geräts aufgeklebt ist und auf dem Etikett auf der Verpackung.

Diese Angaben ermöglichen es dem technischen Kundendienstbeauftragten, die geeigneten Ersatzteile mitzunehmen und so einen schnellen und gezielten Eingriff zu garantieren. Es wird empfohlen, diese Daten nachstehend aufzuführen um diese immer griffbereit zu haben:

MARKE:

MODELL:

SERIE:



TECHNISCHE DATEN AUF DEM KENNSCHILD

GWS3811.0ED

Kategorie = II₂H₃B/P
Kategorie = II₂ELL₃B/P
Kategorie = II₂H₃+

G 30 - BUTAN = 28 - 30 mbar
G 30 - BUTAN = 50 mbar
G 31 - PROPAN = 37 mbar
G 31 - PROPAN = 50 mbar
G 20 - ERDGAS = 20 mbar
G 25 - ERDGAS = 20 mbar

Σ Qn Erdgas = 6.0 kW
 Σ Qn Flüssiggas = 436 g/h (G30)
 Σ Qn Flüssiggas = 429 g/h (G31)

Spannung = 220 - 240 V ~
Frequenz = 50/60 Hz

GKS3820.0ED

Kategorie = II₂H₃B/P
Kategorie = II₂ELL₃B/P
Kategorie = II₂H₃+

G 30 - BUTAN = 28 - 30 mbar
G 30 - BUTAN = 50 mbar
G 31 - PROPAN = 37 mbar
G 31 - PROPAN = 50 mbar
G 20 - ERDGAS = 20 mbar
G 25 - ERDGAS = 20 mbar

Σ Qn Erdgas = 4.75 kW
 Σ Qn Flüssiggas = 345 g/h (G30)
 Σ Qn Flüssiggas = 339 g/h (G31)

Spannung = 220 - 240 V ~
Frequenz = 50/60 Hz

GKS9851.0ED

Kategorie = II₂H₃B/P
Kategorie = II₂ELL₃B/P
Kategorie = II₂H₃+

G 30 - BUTAN = 28 - 30 mbar
G 30 - BUTAN = 50 mbar
G 31 - PROPAN = 37 mbar
G 31 - PROPAN = 50 mbar
G 20 - ERDGAS = 20 mbar
G 25 - ERDGAS = 20 mbar

Σ Qn Erdgas = 13.5 kW
 Σ Qn Flüssiggas = 981 g/h (G30)
 Σ Qn Flüssiggas = 964 g/h (G31)

Spannung = 220 - 240 V ~
Frequenz = 50/60 Hz

GMS7651.0E

Kategorie = II₂H₃B/P
Kategorie = II₂ELL₃B/P
Kategorie = II₂H₃+

G 30 - BUTAN = 28 - 30 mbar
G 30 - BUTAN = 50 mbar
G 31 - PROPAN = 37 mbar
G 31 - PROPAN = 50 mbar
G 20 - ERDGAS = 20 mbar
G 25 - ERDGAS = 20 mbar

Σ Qn Erdgas = 11.5 kW
 Σ Qn Flüssiggas = 545 g/h (G30)
 Σ Qn Flüssiggas = 536 g/h (G31)

Spannung = 220 - 240 V ~
Frequenz = 50/60 Hz

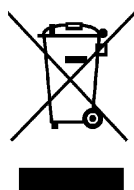
GMS9651.0E

Kategorie = II₂H₃B/P
Kategorie = II₂ELL₃B/P
Kategorie = II₂H₃+

G 30 - BUTAN = 28 - 30 mbar
G 30 - BUTAN = 50 mbar
G 31 - PROPAN = 37 mbar
G 31 - PROPAN = 50 mbar
G 20 - ERDGAS = 20 mbar
G 25 - ERDGAS = 20 mbar

Σ Qn Flüssiggas = 12.25 kW
 Σ Qn Erdgas = 12.50 kW
 Σ Qn Flüssiggas = 891 (G30)
 Σ Qn Flüssiggas = 875 (G31)

Spannung = 220 - 240 V ~
Frequenz = 50/60 Hz



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro-und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

CH

AT

DE



GWS3811.0ED	K06-180130/01
GKS3820.0ED	K06-180129/01
GKS9851.0ED	K06-180128/01
GMS7651.0E	K06-180024/01
GMS9651.0E	K06-180023/01

Küppersbusch

Küppersbusch Hausgeräte GmbH

Postfach 10 01 32, D-45801 Gelsenkirchen,
Küppersbuschstraße 16, D-45883 Gelsenkirchen
Telefon: (0209) 401-0, Telefax: (0209) 401-303
www.kueppersbusch.de

Teka Austria GmbH

Eitnergasse 13, A-1230 Wien
Telefon: (01) 86680-15, Telefax: (01) 86680-50
www.kueppersbusch.at

